

4. September 2015

Neue Umfahrung Zwettl

Verkehrsfreigabe Teilabschnitt B 36

Die neue Landesstraße B 38 Umfahrung Zwettl mit einer Länge von rund 10,7 Kilometern, die einen Halbring um die Stadt Zwettl bilden wird, ist seit Ende 2014 in Bau. Im Projekt dieser neuen Umfahrung ist auch der Neubau des Teilabschnitts der B 36 in Richtung Vitis inkludiert. Dieser Teilabschnitt der Landesstraße B 36 mit einer Länge von etwa 1,6 Kilometern wurde nunmehr fertiggestellt und heute, Freitag, durch Landesrat Mag. Karl Wilfing in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll für den Verkehr freigegeben. Die vorgezogene Fertigstellung dieses Abschnittes ist für die Aufrechterhaltung des Verkehrs auf dieser Hauptverkehrsroute des Waldviertels von großer Wichtigkeit.

Das Teilstück der Landesstraße B 36 „Zwettler Straße“ wurde aufgrund einer Verbesserung der Trassenführung ab dem neuen Kreisverkehr bei der Anschlussstelle Zwettl Nord bis zur ÖBB-Brücke am nördlichen Baulosende auf einer Länge von rund 1,6 Kilometern neu errichtet. In diesem Teilbereich sind sämtliche Bauarbeiten bis hin zum Aufbringen der Bodenmarkierungen, Aufstellen der Verkehrszeichen und Schlagen der Leitschienen abgeschlossen. Die Retentions- bzw. Versickerungsbecken im Bereich der Landesstraße B 36 bzw. der Landesstraße B 38 sind ebenfalls fertiggestellt.

Insgesamt befinden sich drei Brückenobjekte auf diesem Streckenabschnitt, darunter auch die Anschlussstelle Zwettl Nord mit den vier Rampen zur neuen Umfahrung B 38. Die Fahrbahnbreite von 8,50 Metern ergibt sich aus zwei Fahrstreifen mit je 3,75 Metern Breite und zwei befestigten Seitenstreifen mit jeweils 0,50 Metern Breite. Weiters wurden sechs Wirtschaftswege mit einer Breite von je 3,50 Metern im betroffenen Bereich entlang der Landesstraße B 36 mit einer Gesamtlänge von ca. drei Kilometern neu errichtet.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141.